



Kontaktbrief 2020

An die Lehrkräfte im Fach Sport über die Fachschaftsleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die Covid-19-Pandemie hat das Fach Sport als einziges Bewegungsfach im schulischen Fächerkanon im vergangenen Schuljahr besonders getroffen. Umso höher ist es einzuschätzen, dass es gelungen ist, die Durchführung sportpraktischer Abschlussprüfungen aus Sicht des Infektionsschutzes zu genehmigen und den Schulsport im Hygieneplan zu verankern. Wie der derzeit gültige Hygieneplan ausführt, können Sportunterricht und weitere schulische Sport- und Bewegungsangebote durchgeführt werden. Wie der Vereinssport unterliegen sie den Bestimmungen der jeweils geltenden Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung.

Im Hinblick auf die bisherige Entwicklung der Pandemie – aber auch im Vorgriff auf die Unwägbarkeiten des zukünftigen Infektionsgeschehens – möchte ich mich zuallererst bei Ihnen allen herzlich bedanken, dass Sie wesentlich dazu beitragen, die Situation bestmöglich zu bewältigen. Ich bitte gleichzeitig um Verständnis, dass aufgrund der Dynamik der Situation im Rahmen dieses Kontaktbriefes auf keine aktuellen Vorgaben des Umgangs mit der Pandemie eingegangen werden kann. Maßstab sind und bleiben die Ausführungen zum Schulsport im Hygieneplan Schule des StMUK in der jeweils geltenden mit dem StMGP abgestimmten Fassung. Im Hinblick auf die Ausgestaltung dieser Rahmenvorgaben möchte ich an Sie appellieren, die Bandbreite des Fachlehrplans Sport und die pädagogischen Freiräume im Fach Sport für die Erreichung des Infektionsschutzes eigenverantwortlich zu nutzen.

Hierbei sollen Sie die nachfolgenden Informationen unterstützen.

LehrplanPLUS, Fachlehrplan Basissport, Jgst. 8

Im Schuljahr 2020/21 erreicht der LehrplanPLUS die [Jahrgangsstufe 8](#). Auch in dieser Jahrgangsstufe erhöht sich die zu bewältigende Ausdauerleistung im Lernbereich Gesundheit und Fitness um 5 Minuten auf nun 30 Minuten. Dabei können aerobe Belastungsformen neben dem Laufen auch z. B. in den Bereichen Sportspiele, Aerobic, Skilanglauf oder im Schwimmen erfolgen und sind laut Lehrplan nicht nur nach der Dauermethode, sondern auch nach der extensiven Intervallmethode vorgesehen. In diesem Lernbereich stehen darüber hinaus funktionelles Krafttraining und Dehnübungen im Fokus.

Im sportlichen Handlungsfeld „Spielen und Wettstreiten mit und ohne Ball / Kleine Spiele und Sportspiele“ erweitern die Schülerinnen und Schüler in der Jgst. 8 neben ihren sportartspezifischen Kompetenzen im Basketball und im Volleyball auch ihre Erfahrungen in den Rückschlagspielen. Durch die Übernahme von Schieds- und Kampfrichteraufgaben sowie der Entwicklung von Strategien zur Konfliktvermeidung und -lösung bei den Sportspielen kann direkt an den Lernbereich „Fairness/Kooperation/Selbstkompetenz“ angeknüpft werden.

Ähnliche Synergieeffekte kann die Lehrkraft auch bei der im Turnen geforderten Demonstration einer mindestens dreiteiligen Übungsverbindung am Schwebebalken (Schülerinnen) bzw. Barren (Schüler) nutzen, wenn die Schülerinnen und Schüler dabei ihre Leistungsbereitschaft und ihr Durchhaltevermögen gezielt weiterentwickeln. Ebenso können gerade bei Partner- oder Gruppenpräsentationen von turnerischen und tänzerischen Bewegungskombinationen Anlässe für eine reflektierte Entwicklung ihres Selbstwertgefühles geschaffen werden.

Während im Schwimmen zur Vertiefung der bereits erlernten Schwimmarten auch Basiselemente des Wasserspringens hinzukommen, werden in der Leichtathletik in der Jgst. 8 neben dem ausdauernden Laufen die Schwerpunkte auf die Disziplinen Sprint und Hochsprung gelegt.

Schriftliche Abiturprüfung 2021: Anpassung der Prüfungsinhalte und der Prüfungsgestaltung

Um der durch die Covid-19-Pandemie bedingten besonderen Lernsituation im Schuljahr 2019/20 Rechnung zu tragen, sind die Prüfungsinhalte für die schriftliche Abiturprüfung 2021 angepasst worden. Eine Übersicht über die Anpassungen für das Additum Sport finden Sie [hier](#) auf der Homepage des ISB.

Sportstunde zuhause

Die Landesstelle für den Schulsport (LASPO) hat auf ihrer Homepage für die Zeit des Distanzunterrichts im Schuljahr 2019/20 eine umfangreiche, nach Sportarten sortierte Linksammlung für eine „[Sportstunde zuhause](#)“ bereitgestellt. Diese bleibt auch im Schuljahr 2020/21 weiterhin verfügbar und kann nicht nur eine wertvolle Hilfestellung im Falle eines erneuten Distanzunterrichts sein, sondern eignet sich teilweise auch, um Schülerinnen und Schülern Bewegungshausaufgaben oder Hilfestellungen bei entsprechendem Förderbedarf wie z. B. beim Erlernen des Jonglierens zu geben. Bitte beachten Sie in diesem Zusammenhang auch die Ergänzungsprogramme, die in der „Ausschreibungsbroschüre der Schulsportwettbewerbe 2020/21“ der LASPO in der Rubrik Wettbewerbe eingestellt sind.

Schulsportwettbewerbe im Schuljahr 2020/21

Die Ausschreibung der Schulsportwettbewerbe 2020/21 ist aufgrund der Corona-Pandemie derzeit nur unter Vorbehalt möglich. Sie können nur dann stattfinden, wenn dies aus Sicht des Infektionsschutzes und des Schulbetriebs verantwortbar und vertretbar ist. Sofern es das Infektionsgeschehen überhaupt zulässt, gilt es, hierüber im Einzelfall zu entscheiden. Erst durch die vorbehaltliche Ausschreibung und Anmeldung der Schulen werden die Grundlagen für die Organisation der Schulsportwettbewerbe geschaffen.

Um die Chancen einer Durchführung der Schulsportwettbewerbe zu erhöhen, wurden der Wettkampfkalender und die Durchführungsmodalitäten im Hinblick auf die Grundanforderungen des Infektionsschutzes und Schulbetriebs zielgerichtet angepasst. Zentrale Änderungen im Überblick sind:

- Späterer Meldetermin (15.11.2020)
- Späterer Beginn der Wettbewerbe im Schuljahr – frühestens Mitte Januar
- Maßnahmen zur Verminderung des Unterrichtsausfalls (z. B. Nachmittagsveranstaltungen, eintägige Veranstaltungen) und zur Verminderung der Durchmischung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Nähere Informationen zu den Schulsportwettbewerben im Schuljahr 2020/21 finden Sie wie gewohnt in der „Ausschreibungsbroschüre der Schulsportwettbewerbe 2020/21“ auf der Homepage der LASPO in der Rubrik Wettbewerbe. Da in Abhängigkeit vom Infektionsgeschehen dort entsprechende Aktualisierungen auch während des Schuljahres 2020/21 erforderlich sein werden, bitte ich Sie um Beachtung etwaiger Änderungen!

Darüber hinaus werden in der Broschüre neben den bekannten Schulsportwettbewerben zum Schuljahr 2020/21 in zahlreichen Sportarten zusätzlich Ergänzungsprogramme ausgeschrieben, die auch unter Corona-Bedingungen ein niederschwelliges Bewegungsangebot mit Wettkampfscharakter für den schulischen Sportunterricht oder ein mögliches „Lernen zuhause“ vorhalten.

Die neuen Zugangsdaten für das Online-Meldesystem der Schulsportwettbewerbe (<https://www.laspo-meldungen.de>) werden den bayerischen Schulen zu Beginn des neuen Schuljahres 2020/21 per OWA-Schreiben mitgeteilt.

Fortbildungsangebot der LASPO

Auch im Schuljahr 2020/21 bietet die LASPO wieder viele attraktive Fortbildungsangebote für ausgebildete Sportlehrkräfte. Dabei wurde versucht, dass langfristig vorgeplante Programm im Rahmen der Möglichkeiten an die durch die Covid-19-Pandemie bedingte Sondersituation kurzfristig anzupassen, um so den Sportlehrkräften ein möglichst auf den aktuellen Sonderbedarf zugeschnittenes Angebot zu unterbreiten. Zur Vermeidung von Unterrichtsausfall werden deshalb im ersten Schulhalbjahr 2020/21 vermehrt Tageslehrgänge angeboten.

Auch die Lehrgangsformate wurden an die besonderen Bedürfnisse nach Möglichkeit angepasst. Beispielsweise enthält der Lehrgang „Sport in der Oberstufe“ nun auch ein E-Learning-Modul, so dass mittels Materialablage, Selbstlernkurs und E-Session das Präsenzmodul vorbereitet wird. Für alle neuen Fachschaftsleitungen Sport empfehle ich die Fortbildung „Schulung neuer Fachschaftsleiterinnen und Fachschaftsleiter“. Sie stellt eine hervorragende Hilfe bei der Übernahme der entsprechenden Funktion dar.

Das komplette Fortbildungsangebot der LASPO mit einer genaueren Beschreibung der Lehrgänge finden Sie [hier](#).

Neue Broschüre „Pädagogische Gefährdungsbeurteilung“ des KUVB

Um die Sportlehrkräfte in ihrem Bestreben zu unterstützen, den Sportunterricht auch bei Einbezug aktueller Trendsportarten (z. B. Parkour) oder von neu entwickelten Sportgeräten (z. B. Airtrack) hinsichtlich der Sicherheitsanforderungen optimal planen und durchführen zu können, hat die Kommunale Unfallversicherung Bayern (KUVB) eine Broschüre als Hilfestellung für eine sichere Organisation sportlicher Aktivitäten veröffentlicht. Diese kann Sportlehrkräften und Schulleitungen Handlungshilfen bieten, um ganz allgemein das spezifische Risiko einer Sportart, eines Sportgerätes oder einer sportlichen Aktivität im schulischen Rahmen unter Berücksichtigung der individuellen Voraussetzungen der Schülerinnen bzw. der Schüler richtig einschätzen zu können. Sie umfasst konkrete Beispiele für die Risikoeinschätzung und mögliche Schutzmaßnahmen sowie ein Formular zur pädagogischen Gefährdungsbeurteilung. Die Broschüre kann [hier](#) kostenfrei heruntergeladen werden.

P-Seminar-Preis

Auch im Jahr 2021 wird voraussichtlich wieder an die vier besten P-Seminare des Abiturjahrgangs der P-Seminar-Preis verliehen. Der Wettbewerb wird seit 2011 vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus und seinen Kooperationspartnern, der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e.V. (vbw), dem Bildungswerk der Bayerischen Wirtschaft e.V. (bbw) und der Eberhard von Kuenheim Stiftung ausgelobt. Bei der Auswahl der Preisträger in diesem Wettbewerb stehen insbesondere Konzeption, Umsetzung und Ergebnis der P-Seminare im Fokus. Eine wichtige Rolle spielen neben Projektidee, Zielsetzung und Projektplanung auch die Kontakte zu außerschulischen Partnern sowie die Berücksichtigung der Studien- und Berufsorientierung. Darüber hinaus fließen die Anwendung von Methoden des Projektmanagements und der Teamarbeit sowie die abschließende Präsentation der Arbeitsergebnisse in die Bewertung mit ein. Die Ausschreibung des Preises ist für Oktober 2020 geplant. Ich möchte Sie ausdrücklich ermutigen, sich mit geeigneten P-Seminaren mit Leitfach Sport zu bewerben.

Weiterentwicklung von #lesen.bayern – Fit im Fach durch Lesekompetenz

Das Online-Portal www.lesen.bayern.de stellt in knapper Form theoretische Grundlagen und Hintergrundinformationen bereit, z. B. zum Lesen im Fach, zur Fachsprache und zum sprachsensiblen Fachunterricht, und unterstützt Sie unter anderem mit [Lesestrategien und sofort einsetzbaren Methodenkarten](#) zu unterschiedlichen (fachspezifischen) Textarten, z. B. für das [selbständige Recherchieren](#), zum [Lesen von Tabellen und Diagrammen oder zur Arbeit mit Quellen](#).

Darüber hinaus stellt das Portal inzwischen auch eine stetig wachsende Zahl [an Besprechungen von Sachbüchern](#) (auch für das Fach Sport) bereit, die mit didaktischen Hinweisen und weiteren Informationen, wie bspw. Empfehlungen zum unterrichtlichen Einsatz (Jahrgangsstufen, Fächer), speziell auf die Bedürfnisse von Unterricht und Schule ausgerichtet sind.

Sofern Sie Beispiele für gelungene Leseförderung im Fach Sport entwickelt haben, können Sie diese an (<https://www.lesen.bayern.de/kontakt/>) senden, damit sie ggf. als Good-Practice-Beispiele anderen bayerischen Lehrkräften zu Verfügung gestellt werden können.

Neue Handreichung zum Thema „Film“

Im Schuljahr 2020/21 wird eine neue schulart- und fächerübergreifende Handreichung des ISB zum Thema „**Film in der Schule**“ erscheinen. Grundlagen, Methoden und Einsatzmöglichkeiten des Films und des Filmens wurden für die Bereiche Rezeption und Produktion in der Schule aufbereitet. Einsteiger erhalten eine fundierte Begleitung bei den ersten Schritten; Expertinnen und Experten unter den Lehrkräften finden neue Einsatzideen und technische Feinheiten. Die Handreichung erscheint als gedruckte Kurzfassung und auch in Form einer umfangreichen und erweiterten Onlinevariante.

Projekt „Lehrer in der Wirtschaft“

Hinweisen möchte ich zudem auf das Projekt Lehrer in der Wirtschaft. Es wurde von der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V. gemeinsam mit dem Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus 2001 initiiert, um den Austausch zwischen Schule und Wirtschaft zu fördern. Es bietet verbeamteten Lehrkräften – unabhängig von der Fächerverbindung – die Möglichkeit, für zwölf Monate ihren Arbeitsplatz am Gymnasium gegen eine Aufgabe in einem Unternehmen zu tauschen.

Nach der Rückkehr an die Schule bringen sich die teilnehmenden Lehrkräfte mit einem auf die Schule bezogenen Projekt an ihrem Gymnasium ein und geben damit die im Unternehmen gesammelten Erfahrungen an Schülerinnen und Schüler sowie das Kollegium weiter. Von dieser Zusammenarbeit profitieren Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Gymnasien und Unternehmen gleichermaßen.

Die Ausschreibung des Projekts erfolgt per KMS an die Schulleitungen aller staatlichen Gymnasien im September 2020. Weitere Informationen finden Sie [hier](#) oder direkt bei der Projektleitung [Frau Silke Seehars](#).

Ich wünsche uns allen für das anstehende Schuljahr, dass der Schulsport wieder fester Bestandteil des Schullebens sein und seinen unverzichtbaren Beitrag zur schulischen Bildung leisten kann.

Bleiben Sie gesund!

Mit besten Grüßen

i. A.



Philipp Rieger, StD,
(Referent für Sport)